



KONZEPT BIENENSTADT SURSEE

Gewerbe Region Sursee
Postfach
6210 Sursee

Version 3.0
Verfasser pg
Datum 23.03.2025

INHALTSVERZEICHNIS

1.0	MOTTO	3
2.0	ZIEL.....	3
3.0	PROJEKT.....	4
4.0	NACHHALTIGKEIT	6
6.0	BUDGET SPONSORING	6
7.0	TERMINE	7
8.0	OK BIENENSTADT SURSEE	7
9.0	KONTAKT	7

1.0 MOTTO

BIENENSTADT SURSEE

Bienen erzeugen köstlichen Honig – aber das ist noch lange nicht alles: Sie übernehmen in unserem Ökosystem eine unentbehrliche Aufgabe.

Was oftmals vergessen wird: Bienen gelten, nach Schweinen und Rindern, als drittwichtigsten Nutztiere. Bei der Nahrungsaufnahme von Nektar und Pollen tragen sie Pollen von Blüte zu Blüte und sorgen somit für die Fortpflanzung zahlreicher Blüten- und Nutzpflanzen. Durch die Bienenbestäubung wird nicht nur eine Vielfalt an Nahrungsmitteln gesichert.

Bienen sind sehr sozial und fleißig. Sie führen ein gemeinschaftliches Leben mit klaren Arbeitsaufteilungen. Der Bienenstaat ist ein durchorganisierter Superorganismus.

Ähnlich steht das Gewerbe in der Gesellschaft da. Es schafft Arbeitsplätze, welche den Arbeitnehmer*innen ein Leben ermöglicht, zudem werden durch das Schaffen des Gewerbes alltägliche Produkte produziert, welche lebenswichtig sind und zu guter Letzt ermöglicht das Gewerbe den sozialen Zusammenhalt in der Gemeinschaft.

Gemäß dem Zitat von Albert Einstein „Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch nur mehr vier Jahre zu leben“ ist es allerhöchste Zeit, proaktiv vorzugehen.



2.0 ZIEL

Mittels einer Grossinstallation soll seitens des Gewerbe Region Sursee Standortmarketing betrieben werden, um das Schaffen des lokalen Gewerbes zu zeigen und für die Mitglieder des Gewerbe Region Sursee zu werben.

Mithilfe von lokalen Imkern kann das Schaffen der Bienen, ihre Gemeinschaft und ihre Produkte gezeigt werden.

Zusätzlich soll mit der geplanten Grossinstallation der Standort Sursee, über die Stadtgrenzen hinaus, beworben werden.

3.0 PROJEKT

Bienen, soweit das Auge reicht; dies ist das Ziel der Grossinstallation. Es werden Bausätze erstellt, welche individuelle verziert werden können (Gewerbe, Schule, Privatpersonen).



Bild Biene gross

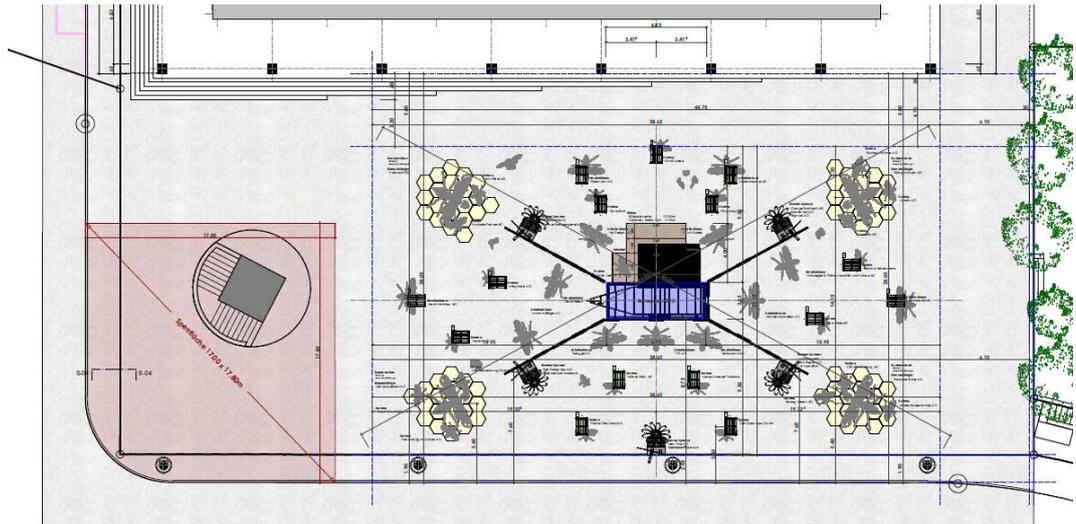


Bild Biene mittel



Bild Biene klein

Bienen, soweit das Auge reicht; dies ist das Ziel der Grossinstallation. Es werden Bausätze erstellt, welche vereinzelt, individuell verziert werden können. Diese Bienen zieren schlussendlich vom 12. Mai bis am 06. Juni 2025 den Martigny-Platz. Neben den zahlreichen Bienen, sollen punktuell grosse Blumen, als Auflockerung, platziert werden. Wabenähnliche Bauten bieten zudem Platz für Sonder-schauen und Events rund ums Thema Bienen.



Grundriss Bienenstadt 2025

Eine einzelne Biene im Kreisel Surseepark | Kantonalbank soll zusätzlich für die Installation werben und auf diese einzigartige Installation hinweisen. Diese Biene wird ohne jegliche Werbung im Kreisel platziert und dient in sich als Hinweis für die Bienenstadt Sursee.



Situation Bienenstadt 2025

Es soll geprüft werden, ob die Biene beim Surseepark | Kantonalbank auch etwas früher auf dem Kreisel platziert werden darf. Hauptsächlich geht es bei dieser Idee darum, die Öffentlichkeit auf die bevorstehende Grossinstallation «gluschtig» zu machen.



Die Grossinstallation würde zusätzlich noch mit speziellen Events umrahmt werden. Denkbar wäre ein allgemeiner Eröffnungs-Anlass, Events zum Thema Bienen (z.B. Bau von Bienenstöcken, Honigprodukte, etc.) usw. Ein detailliertes Rahmenprogramm ist noch in der Entstehung und muss noch ausgearbeitet werden.

4.0 NACHHALTIGKEIT

Geplant ist, dass zusätzlich Bienenstöcke erstellt werden, so dass der Verein zukünftig eigenen Bienenvölker bewirtschaftet und so vereinseigenen Honig hat. Auch ist vorstellbar, neuen Nährgrund für die Bienen im Raum Sursee zu schaffen, um so genügend Nährboden für die ansässigen Bienen zu bieten. Detailabklärungen mit den lokalen Imkervereinen Sursee oder Surental (luzerner-imker.ch) müssen bzgl. Umsetzung, Platzierung, usw. noch getätigt werden.

6.0 BUDGET | SPONSORING

Die Grossinstallation «Bienenstadt Sursee» soll grösstenteils durch den Verein Gewerbe Region Sursee finanziert werden. Ohne starke und engagierte Partner kommt dieses Projekt jedoch nicht aus. Ziel ist es, Partner als Hauptsponsoren zu finden, welche das geplante Grossprojekt finanziell unterstützen würden. Zudem sollen die Bienenbausätze den Mitgliedern zu attraktiven Konditionen angepriesen werden. Denkbar ist, dass die Bienenbausätze auch an Privatpersonen, Schulen(?) verkauft werden, wobei sich der Verkaufspreis einzig die Unkosten für Material und Herstellung der Bausätze dienen soll. Auch ist vorstellbar, dass mittels Sachspensoren einzelne Anschaffungskosten niedergehalten werden können.

7.0 TERMINE

Vorstellung Grossinstallation Verein	12. Juni 2024
Sponsorensuche	bis Dezember 2024
Ausschreibung	bis Frühling 2025
Aufbau Martigny-Platz	12. Mai 2025
Grossinstallation Bienenstadt Sursee	14. Mai – 06. Juni 2025
Offizielle Eröffnung Bienenstadt 2025	16. Mai 2025
Imkeranlass	24. Mai 2025
Externer Kundenanlass	05. oder 06. Juni 2025
Abbau Martigny-Platz	07. Juni 2025

8.0 OK BIENENSTADT SURSEE

OK-Präsident	Patrik Bräuchi
Vize OK Präsident	Adrian Steinger
Kassier	Gregor Amrein
Ressort Werbung / Diverse Planung	Peter Gunziger
Ressort Auf- Abbau	Martin Kunz
Ressort Entwicklung & Umsetzung	Beat Bättig
Ressort Imker	Barbara Bosshart
Ressort Anlässe	Raphael Meier
Ressort Unterstützung	Petra Gabriel
	Marco Galliker
	Melanie Fassbind
Sekretariat	

9.0 KONTAKT

Gewerbe Region Sursee	
Präsident Patrik Bräuchi	
Postfach	
6210 Sursee	Telefon 078 804 52 93
	E-Mail patrik.braeuchi@bp-desing.ch